



Kantonsratsbeschluss

betreffend Beitritt zur Interkantonalen Universitätsvereinbarung über die Beiträge an Ausbildungskosten von universitären Hochschulen (Interkantonale Universitätsvereinbarung, IUV) vom 27. Juni 2019

Bericht und Antrag der Staatswirtschaftskommission
vom 26. August 2020

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Staatswirtschaftskommission (Stawiko) hat die Vorlage Nr. 3058.2 - 16235 an der Sitzung vom 26. August 2020 beraten. Zwei Stawiko-Mitglieder waren auch Mitglieder der vorberatenden Konkordatskommission. Finanzdirektor Heinz Tännler vertrat die Haltung des Regierungsrats.

Der Regierungsrat erklärt in seinem Bericht Nr. 3058.1 - 16234 die wichtigsten Eckpunkte der Vorlage. In der Beilage finden sich Erläuterungen der Schweizerischen Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektorinnen und -direktoren zum Vereinbarungstext der Interkantonalen Universitätsvereinbarung vom 27. Juni 2019. Sie ersetzt diejenige aus dem Jahr 1997 und tritt in Kraft, wenn 18 Kantone ihren Beitritt erklären. Die IUV regelt den gleichberechtigten Zugang von Schweizer Studierenden zu allen universitären Hochschulen und regelt den Lastenausgleich zwischen den Kantonen. Neu werden die Tarife auf Basis der effektiven Kosten berechnet und nicht mehr politisch ausgehandelt. Der Herkunftskanton bezahlt den Universitätskantonen pro Jahr einen Beitrag für seine Studierenden, dessen Höhe je nach Studiengang bzw. Fakultätsgruppe variiert. Alle Kantone zahlen die gleichen Tarife. Auf den Seiten 4 und 5 weist der Regierungsrat darauf hin, dass nach Inkrafttreten der neuen IUV im Jahr 2022 die finanzielle Belastung für den Kanton Zug gegenüber heute leicht abnehmen wird.

Die Konkordatskommission hat das Geschäft vorberaten und hat dem Beitritt zur IUV gemäss ihrem Bericht Nr. 3058.3 - 16377 einstimmig zugestimmt.

In der Stawiko war Eintreten auf die Vorlage unbestritten und in der Detailberatung wurde das Wort nicht mehr verlangt.

Die Stawiko beantragt Ihnen einstimmig, auf die Vorlage Nr. 3058.2 - 16235 einzutreten und ihr zuzustimmen.

Steinhausen, 26. August 2020

Mit vorzüglicher Hochachtung
Im Namen der Staatswirtschaftskommission

Der Präsident: Andreas Hausheer